

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Lichtenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 30.10.2012
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: Kolping Initiative, Eutiner Straße 20, 18109 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Ralf Mucha SPD

reguläre Mitglieder

Maja Woest CDU
Fred - Jürgen Büchner DIE LINKE.
Vera Petzold DIE LINKE.
Dr. Adelheid Pevestorf DIE LINKE.
Inge Mamerow SPD
Ernst Düwel BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dr. Rolando Schadowski FDP
Joachim Hoppe FÜR Rostock

Verwaltung

Doris Winter Ortsamt Nordwest 2
Adriana Oertel-Schiller Ortsamt Nordwest II

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

André Leschnewski CDU unentschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2012
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

- 6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 7 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 8 Aktuelles Thema
- 8.1 Auswertung der Vorortbegehung
- 9 Anträge
- 10 Verschiedenes
- 11 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Mucha eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsmäßige Ladung und Beschlussfähigkeit fest. 7 von 10 Mitgliedern des Ortsbeirates sind anwesend.

TOP 2 Änderungen und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 7 Ja Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.09.2012

Herr Mucha teilt mit, dass in der Anwesenheitsliste vom 25.09.2012 folgende Änderung erfolgen muss. Herr Dr. Rolando Schadowski war für die Sitzung entschuldigt. Nach erfolgter Änderung wird die Niederschrift mit 7 Ja Stimmen einstimmig genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

keine

TOP 5 Bericht der Ortsamtsleiterin über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Frau Mamerow und Herr Schadowski erscheinen auf der Sitzung.

Frau Winter übergibt Herrn Mucha eine Einladung des ASB zur Film Premiere am 09.11.2012. Der Film trägt den Titel „Check Out Lichtenhagen“ und beschäftigt sich in Bildern, Filmszenen und Interviews mit dem Stadtteil.

Des Weiteren wird Herrn Mucha eine Einladung der Sigma Stiftung übergeben.

Der Baumbericht 2012/2013 liegt im Ortsamt zur Einsichtnahme aus.

Ein Antwortschreiben vom Tief- und Hafenbauamt, über die Anfrage Bordabsenkung zur Straßenbahn Haltestelle Elmenhorster Weg/Eutiner Straße, liegt zur Einsichtnahme im OA NW 2 vor.

Die fehlerhafte Beschilderung der Warener Str. wurde zur Problemlösung an Frau Vetter (Tief- und Hafenbauamt) weitergeleitet.

Ein weiterer Problemfall befindet sich zur Ausfahrt aus der Schleswiger Str. (ca Höhe Nr. 13) auf die Hauptstraße Schleswiger Str. Auf der rechten Seite ist eine Aufschüttung/Hügel. Dadurch ist die Sicht auf den Radweg für Autofahrer eingeschränkt. Dort müsste ggf. eine Abtragung des Hügels erfolgen oder ein Spiegel angebracht werden. Eine Weiterleitung an das Tief- und Hafenbauamt ist bereits erfolgt, jedoch ist noch kein Antwortschreiben im Ortsamt eingegangen.

Durch das Umweltamt wurde bereits eine Vorortbegehung zur vorhandenen Geruchsbelästigung im Bereich Schleswiger Str. (ab Nr.25) bis zum Elmenhorster Weg 1 durchgeführt. Zu diesem Zeitpunkt jedoch, konnte das vorhandene Problem nicht lokalisiert werden.

Herr Reder, Einwohner von Lichtenhagen bittet im Schreiben vom 20.10.2012 um Veränderung (farbliche Gestaltung) und Müllbeseitigung am Objekt ehemalige Kaufhalle Bützower Straße. Dieses Schreiben wurde Herrn Mucha bereits am 21.10.2012 per Mail übersandt.

TOP 6 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

Herr Mucha bittet Frau Woest, im Top 10 über die Beratung vom 25.10.2012 mit der Präsidentin der Bürgerschaft und den Vorsitzenden der Ortsbeiräte Ausführungen zu tätigen.

Beide Anträge: Radweg Lichtenhäger Brink (Beschlussvorschlag mit Änderung) und Errichtung eines Ortes der Verstetigung des Gedenkens in der Hansestadt Rostock, wurden von der Bürgerschaft angenommen.

Bezüglich des Schaukastens in der Kolping Initiative teilt Herr Mucha mit, dass er in Absprache mit Herrn Hoppe geklärt hat, dass es einen Zweitschlüssel gibt.

Frau Barnick, von der Kichgemeinde fragt, ob die Nutzung dieses Schaukastens auch durch die Kirchgemeinde möglich wäre. Grundsätzlich ja, bezogen auf aktuelle Veranstaltungen und im A 4 Format.

Es ist angedacht, dass ein zweiter Schaukasten angebracht wird. Der jetzige Standort wird aber noch einmal verändert.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

keine

TOP 8 Aktuelles Thema

TOP 8.1 Auswertung der Vorortbegehung

Im Vorfeld der Ortsbeiratssitzung fand auf Grund der Beschwerde eines Lichtenhäger Bürgers eine Vorortbegehung durch Ortsbeiratsmitglieder, dem Ortsamt und den Fachämtern statt.

An der Kreuzung Ecke Güstrower/Parchimer Str. sollte geprüft werden, ob es nicht möglich ist, die Fahrbahnmarkierung zu verbessern, die einzelnen Fahrspuren deutlicher zu markieren oder eine andere Lösung zu finden.

Es wird eine verkehrsbehördliche Prüfung durch das zuständige Fachamt geben und ein entsprechendes Antwortschreiben an den Ortsbeirat und das Ortsamt, im Frühjahr 2013, erfolgen.

TOP 9 Anträge

keine

TOP 10 Verschiedenes

Frau Woest berichtet über ihre Teilnahme am 25.10.2012 an der Beratung der Präsidentin der Bürgerschaft mit den Vorsitzenden der Ortsbeiräte.

Speziell eingegangen wurde auf Änderungen in der Kommunalverfassung M-V (KV M-V). Diese Änderungen könnten den Ortsbeirat betreffen.

Hauptsatzung und Geschäftsordnung der Bürgerschaft müssen noch angepasst werden. Genannt wurde § 29 der KV M-V Sitzungen der Gemeindevertretungen

§ 29 Abs.:5 der KV M-V. Generell sind in öffentlichen Sitzungen der Gemeindevertretungen Film- und Tonaufnahmen durch die Medien zulässig, soweit dem nicht ein Viertel aller Mitglieder der Gemeindevertreter in geheimer Abstimmung widerspricht.

Des Weiteren wurde der § 42 der KV M-V Ortsteilvertretungen angeführt.

Abs.: 6 der KV-M-V dieser regelt das Widerspruchsrecht der Ortsteilvertretungen gegen Beschlüsse der Gemeindevertretungen, sofern diese das Wohl des Ortsteils beeinträchtigen.

Der entsprechende Tagesordnungspunkt „Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft“ erzielt nicht die gewünschte Effektivität/Wirksamkeit.

Es gibt andere wirksamere Möglichkeiten auf Probleme aufmerksam zu machen. Es wird bereits überlegt, ob es nicht sinnvoll wäre, diesen Tagesordnungspunkt wieder zu streichen.

Eine direkte Nachfrage der Ortsbeiräte zu angesprochenen Problemfeldern über die Ortsämter (Geschäftsstelle) an die Fachämter ist möglich.

Die Ortsbeiräte sollten direkt von ihrem Rede- und Antragsrecht laut KV M-V über den Vorsitzenden des Ortsbeirates in der Bürgerschaft und den Ausschüssen Gebrauch machen, soweit Angelegenheiten des Ortsteils betroffen sind.

Es wurde über die Reduzierung der Ortsämter und Ortsbeiräte diskutiert. Damit würde sich nicht der Politikaufwand mindern, sondern die demokratischen Mitsprache. Denn laut Hauptsatzung der Hansestadt Rostock ist es gewollt das Ortsbeiräte, welche von der Bürgerschaft gewählt wurden aktiv ihr Umfeld mitgestalten und der Bezug zur Politik erhalten bleibt.

Die Reduzierung ist nicht im Sinne der Bürgerschaft, auch wenn diese für solche Entscheidungen zuständig ist.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 27.11.2012 um 18:30 Uhr in der Kolping Initiative, Eutiner Str. 20, 18109 Rostock statt.

TOP 11 Wichtige Informationen an den Oberbürgermeister/ die Präsidentin der Bürgerschaft
--

keine